



Sehr geehrte Mitglieder, liebe Freunde!

Wir möchten Sie gerne auf eine Möglichkeit hinweisen, ihrerseits Beiträge an uns zu senden. Wir veröffentlichen gerne Informationen über Ihr Unternehmen und neue allfällige Produkte und Dienstleistungen, die für andere Mitglieder vom Interesse sein können. Die SOHK bietet diese Leistung kostenlos allen Mitgliedern an.

Wir laden Sie herzlich ein, die deutsche und slowakische Version Ihres Beitrages und Ihr Firmenlogo per Mail an sohk@sohk.sk zu senden. Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 00421/2/63536787,88.

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Slowakisch-Österreichischen Handelskammer,

Sie lesen die erste Nummer des elektronischen Monatsblattes FlashNews, auch wenn wir das neue Jahr schon mit vollem Einsatz begonnen haben, wie Sie im Überblick von unseren Veranstaltungen sehen können, und viele von Ihnen an unseren Jännerveranstaltungen teilgenommen haben. Ich möchte Ihnen viel Erfolg in diesem Jahr wünschen und ich glaube, dass wir Ihr Vertrauen und Gunst behalten und dass wir Sie auf unseren Veranstaltungen oder in unseren neuen und mehr repräsentativen Räumlichkeiten auf derselben Adresse in Technopol begrüßen werden.

Das Jahr 2017 hat für die slowakisch-österreichische wirtschaftliche Kooperation leider mit dem Verschärfen der Vorschriften für die Entsendung von Mitarbeitern nach Österreich begonnen. Diese neuen Vorschriften hängen mit dem Antidumpinggesetz, welches ab 1. Jänner 2017 gültig ist, zusammen. Unsere Kammer hat auf diese Legislativänderung schon in der zweiten Hälfte des Jahres 2016 aufmerksam gemacht aber wir beschäftigen uns mit diesem Thema immer noch und werden uns in folgenden Wochen auch intensiv weiterbeschäftigen - auch in Zusammenarbeit mit der Slowakischen Botschaft in Österreich. Das Ziel des Gesetzes ist die gleiche Zahlungsbedingungen für jede Arbeit, die in Österreich geleistet wird, zu sichern. Diese Bedingungen bestimmen die österreichischen Kollektivverträge womit sie aber auch erhebliche administrative Last mitbringen, die vor allem von den kleineren Gesellschaften als negativ betrachtet wird.

In diesen Tagen beenden wir die Vorbereitung von Jahresrückblick 2016, wo Sie die Retrospektive von unseren Veranstaltungen im Jahr 2016 wie auch Liste von Mitgliedsgesellschaften, praktische Informationen über das Unternehmen in der Slowakei und in Österreich und Rabattliste gültig für das Jahr 2017, die die Mitglieder an andere Mitglieder bieten, finden können. Wir danken Ihnen für Ihre Zusammenarbeit bei der Datenaktualisation von Ihren Firmenprofilen. Der Jahresrückblick wird Ihnen am Ende Februar zugesendet.

Ich freue mich auf unser Treffen

Ihre

➔ Inhalt

Inhalt	2	Traditionelles Neujahrsteuerseminar	4
wir heißen neue Mitglieder willkommen	2	Prognosen der slowakischen und europäischen Wirtschaftsentwicklung - Frühstück mit dem Gouverneur der Nationalbank der SR.....	5
wir laden Sie ein.....	2	Taxseminar - <i>Änderungen in der Steuerlegislative</i>	6
Speed Business Meeting	2	Rechts- Und Legislative News.....	7
Arbeitsfrühstück zum Thema <i>Register der Partner des öffentlichen Sektors</i>	3	Anzeigen.....	8
wir bereiten vor.....	4	Information für Mitglieder - Flexi learn, s. r. o.	8
Arbeitsfrühstück zum Thema <i>Entsendung von Mitarbeitern</i>	4	Information für Mitglieder - Skigebiete	8
Veranstaltungen Rückblick	4		

➔ wir heißen neue Mitglieder willkommen

GANDER group, s.r.o.	Personalberatung	mehr
TONDACH SLOVENSKO, s.r.o.	Baustoffe, Bauwesen und Handel	mehr
Emineo Partners - financial services s.r.o.	Audit, Steuerberatung, Buchhaltung	mehr

➔ wir laden Sie ein

Speed Business Meeting

7. Februar 2017, 16:00 - 19:00 | Hotel Devín Bratislava, Riečna ulica 4, Bratislava

Die Slowakisch-Österreichische Handelskammer, die Amerikanische Handelskammer in der Slowakischen Republik, die Britische Handelskammer in der Slowakischen Republik, die Französisch-slowakische Handelskammer, die Hispanisch-slowakische Handelskammer, die Holländische Handelskammer in der Slowakischen Republik, die Deutsch-Slowakische Industrie- und Handelskammer, die Schwedische Handelskammerin der Slowakei, die Italienisch-slowakische Handelskammer und die Handelskammer Schweiz – Slowakische Republik erlauben sich Sie herzlich zum Speed Business Meeting einzuladen. Werden Sie effektiv und nehmen Sie an unserer interessanten NETWORKING Veranstaltung teil!

Programm:

16:00 - 16:30 - Registration

16:30 - Eröffnung und Erklärung des Ablaufs

16:40 – 18:00 - 8 Sitzungen

18:00 – 19:00 - Business Cocktail

Sprache: ENGLISCH (oder nach Absprache)

Eine Stornierung der Teilnahme nach dem 1. 2.2017 ist nicht mehr möglich. Angemeldeten Teilnehmern, die nicht zur Veranstaltung erscheinen, wird der volle Betrag in Rechnung gestellt. Die Teilnahme von Unternehmen, die im gleichen Bereich tätig sind, ist begrenzt. Bei Interesse melden Sie sich bitte so bald wie möglich an.

Teilnahmegebühr: 20 € für Mitglieder , 35 € für Nichtmitglieder.



Arbeitsfrühstück zum Thema *Register der Partner des öffentlichen Sektors*

9. Februar 2017, 9:00 | Hotel Mercure, Žabotova 2, Bratislava

Die Slowakisch-Österreichische Handelskammer in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft WOLF THEISS Rechtsanwälte GmbH & Co KG erlaubt sich, Sie herzlich zu einem Frühstücksseminar mit dem Thema *Register der Partner des öffentlichen Sektors* einzuladen.

Unternehmer, die Finanzmittel oder Investitionshilfe vom slowakischen Staat erhalten, die Verträge nach dem Vergabegesetz abschließen oder das staatliche Eigentum nutzen, haben ab dem 1. Februar 2017 neue Pflichten einzuhalten. Ihre Eintragung ins neue Register für Partner des öffentlichen Sektors ist zwingende Voraussetzung für den Zugang zu öffentlichen Finanzmitteln. Ohne die verpflichtende Registrierung drohen drakonische Strafen – etwa die Wegnahme des wirtschaftlichen Profits bzw. Geldbußen

bis 1 000 000 EUR.

VORTRAGENDE:

Dr. Ľubica Stelzer Páleníková, Rechtsanwältin,
WOLF THEISS

Teilnahmegebühr: Eintritt **kostenfrei** für
Kammermitglieder / für Nichtmitglieder **39 €**

Sprache: Slowakisch/Deutsch
(Simultandolmetschen)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



WOLF THEISS

→ wir bereiten vor

Arbeitsfrühstück zum Thema *Entsendung von Mitarbeitern* 14. Februar 2017

→ Veranstaltungen Rückblick

Traditionelles Neujahrsteuerseminar

12. Januar 2017, 16:00 | PORSCHE Slovakia s.r.o., Vajnorská 160,
Bratislava

Die Slowakisch-Österreichische Handelskammer in Zusammenarbeit mit den Gesellschaften PORSCHE Slovakia spol. s.r.o., IB Grant Thornton Consulting, k.s und KPMG Slovensko, s.r.o. organisierte für Sie das traditionelle Neujahrsteuerseminar zum Thema *Novellen der Steuergesetze gültig ab 1.1. 2017*, mit dem der neue Kalenderjahr der Veranstaltungen der SÖHK eröffnet wurde.

Frau Ing. Zdenka Kováčová aus dem Finanzministerium der SR eröffnete das Thema: „Novelle des Einkommensteuergesetzes“. Herr Ing. Richard Farkaš, CSc. aus der Gesellschaft KPMG Slovensko, s.r.o. stellte anschließend den Teilnehmern die Änderungen in den Rechnungslegungsvorschriften zum 31.12.2016 und ab 1.1. 2017 vor. Abschließend widmeten sich Herr Dr. Wilfried Serles aus IB Grant Thornton Consulting, k.s. widmete sich dem Thema:

„Weitere aktuelle Änderungen für Steuerzahler“. Nach den Präsentationen folgte ein Buffet und Networking.



Grant Thornton
An instinct for growth™

PORSCHE
SLOVAKIA



Prognosen der slowakischen und europäischen Wirtschaftsentwicklung - Frühstück mit dem Gouverneur der Nationalbank der SR

26. Januar 2017, 9:00 | Radisson Blu Carlton Hotel Bratislava,
Hviezdoslavovo nám. 3, Bratislava

Die Slowakisch-Österreichische Handelskammer in Zusammenarbeit mit den Gesellschaften Tatra banka, a.s., Slovenská sporiteľňa, a.s. und UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s. organisiert das Businessfrühstück mit dem Gouverneur der Nationalbank SR. Das Thema des Seminars lautete „*Prognosen der slowakischen und europäischen Wirtschaftsentwicklung: Analyse der aktuellen ökonomischen Situation, die aktuelle Finanzmarktsituation und mögliche Weiterentwicklung.*“

Die Veranstaltung wurde durch den österreichischen Botschafter **S. E. Helfried Carl** eröffnet. Die Vortragenden widmeten sich dem Thema wirtschaftliche Entwicklung in der Slowakei und in den EU-Ländern. Jeder von Vortragenden beschäftigte sich mit dem oben genannten Thema aus anderer Sicht. Gouverneur der Nationalbank SR **Jozef Makúch** widmete sich den Prognosen der slowakischen und europäischen Wirtschaft, **Mária Valachyová**, Hauptökonomin in Slovenská sporiteľňa, a.s. sprach über die Entwicklung der slowakischen Ökonomie. **Róbert Prega**, Hauptökonom in Tatra banka, a.s. sprach weiter über die Politik der EZB

und **Ľubomír Koršňák**, Analytiker der Abteilung Makroökonomische Marktanalysen in UniCredit Bank Slovakia, a. s. hielt den Vortrag über die wirtschaftliche Entwicklung in den EU-Ländern.

Nach den Vorträgen folgte eine interessante Diskussion.



Taxseminar - *Änderungen in der Steuerlegislative*

31. Januar 2017, 13:30 - 16:30 | Hotel Crowne Plaza, Hodžovo nám. 2, Bratislava

Informelle Vereinigung der Auslandshandelskammern in der Slowakei hat das traditionelle Steuerseminar zum Thema „Änderungen in der Steuerlegislative 2016“ vorbereitet.

Die Vortragenden Wilfried Serles (Managing Partner, IB Grant Thornton) und Bart Waterloos (Partner, VGD SLOVAKIA s.r.o.) lieferten den Teilnehmern Überblick über sämtliche steuerliche Änderungen, die im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss und der Steuererklärung 2016 zu beachten sind. Die neuen Bestimmungen wurden durch eine Vielzahl von praktischen Beispielen erläutert. Darüber hinaus präsentierten die Vortragenden Experten Änderungen in

der Mehrwertsteuer und im System der Steuerstrafen, die für Unternehmen seit 1.1.2017 gültig sind.



Am 01. 02. 2017 erlangt **das Gesetz über Register von Partnern des öffentlichen Sektors** vom 25. Oktober 2016, das sog. „**Anti-Postfach-Firmen-Gesetz**“ seine Wirksamkeit, dessen Ziel ist, Transparenz zwischen dem Staat und dem Business zu schaffen. Das Anti-Postfach-Firmen-Gesetz regelt den staatlichen Handel und Abschluss von Verträgen ausschließlich mit den im Register von Partnern des öffentlichen Sektors eingetragenen Unternehmen. Das Gesetz regelt die Errichtung des Registers von Partnern des öffentlichen Sektors, die ins Register einzutragenden Angaben, den Vorgang beim Eintrag ins Register und beim Eintrag der Änderung der eingetragenen Angaben und bei der Löschung der eingetragenen Angabe und Prüfung der ins Register einzutragenden Angaben, sowie die für die Verletzung der durch dieses Gesetz festgelegten Pflichten anzuhängenden Sanktionen. Das Register wird vom Amtsgericht Žilina geführt. Das Registrierungsverfahren wird als ausschließlich elektronisches Verfahren konzipiert, auf das sich die Regelung der elektronischen Form der Ausübung öffentlicher Gewalt bezieht. Die Gesellschaften haben die Pflicht, den Eintrag ins Register von Partnern des öffentlichen Sektors vorzunehmen, wobei zugleich die Struktur ihres Eigentums bis zum Endnutzer der Vorteile offengelegt wird, wodurch dem Vertragsabschluss mit Postfach-Firmen vorgebeugt werden sollte.

Am 01. 02. 2017 erlangt das Gesetz über gerichtliches Mahnverfahren seine Wirksamkeit, dessen Primäres Ziel die Beschleunigung und Effizienz der Einbringung von Forderungen ist. Das Gesetz schafft eine elektronische Alternative zu dem bestehenden Regime zu dem Vollstreckungsbescheid. Das Gesetz regelt die Zuständigkeit des Gerichtes, die Vorgangsweise des Gerichtes und bei der Verhandlung und Entscheidung in Streitfällen über finanzielle Ansprüche im Mahnverfahren, wobei für diese Verfahren das

Bezirksgericht Banská Bystrica zuständig sein wird. Der Prozess wird mittels standardisierter elektronischer Formulare elektronisiert sein, die die Antragsteller und Antraggegner durch das ganze Verfahren leiten werden.

Am 01. 02. 2017 erlangt die Novelle über die Verwaltungsgebühren. Aus der Begründung zum Gesetz ergibt sich, dass die Novelle im Gebührentarif die Höhe der Gebühr für die Zulassungsbescheinigung nicht nur in Bezug auf die Motorleistung regelt, sondern auch auf das Alter des Fahrzeugs, die mit dem zunehmenden Alter reduziert wird. Gerade das Verhältnis zwischen dem Wert und Alter des Fahrzeuges stellt ein Koeffizient dar, der direkt auf dem konkreten Posten des Gebührentarifs angegeben ist, durch den die der Motorleistung entsprechende Höhe der Gebühr reduziert wird. Zugleich wird die Möglichkeit der Einschätzung des Fahrzeuges durch das Sachverständigengutachten auf eigene Kosten eingeführt.

Regierungsamt der Slowakischen Republik hat den Entwurf der Novelle des Gesetzes über Beschwerden vorbereitet, den die Regierung der SR im Januar auf der Sitzung beschlossen hat. Die Novelle sieht vor, den Vorgang bei Einreichung, Beurteilung, Untersuchung wie auch bei Erledigung neu zu gestalten. Das Vorhaben der Novelle ist, System- und Sachmängel der gültigen gesetzlichen Regelung, die zu beheben, die aus der Erfahrungen und Umsetzung in der Praxis hervorgehen. Die Novelle befasst sich auch mit den Fragen betreffend die Informatisierung der Gesellschaft, was zu einer effizienteren Bearbeitung der Beschwerden führen soll. Neu könnte die schriftliche Form einer Beschwerde um eine elektronische Form ergänzt werden. Die Änderung betrifft auch die mündliche Einreichung einer Beschwerde, denn nach Neuem wird es nicht möglich sein, eine Beschwerde mündlich und per Telefax einzureichen.

Information für Mitglieder – Flexi learn, s. r. o.

Geehrte Mitglieder und Freunde der Slowakisch-Österreichischen Handelskammer,

die Gesellschaft Flexi learn, s. r. o. bietet die Möglichkeit der Teilnahme am Kurs ***Polite Professional Communication across Cultures***, den durch PaedDr. Eva Gáboríková, PhD., M.A. geleitet wird.

Der Workshop ist auf praktische Fertigkeiten der höflichen und professionellen Kommunikation auf internationales Niveaugerichtet. Der Kurs ist für Diplomaten, Unternehmer, Mitarbeiter in internationalen Firmen und Ministerien.

Mehr Information über den Kurs finden Sie [HIER](#) (in der englischen Sprache).

Falls Sie Interesse haben, kontaktieren Sie die Kurslektorin PaedDr. Eva Gáboríková, PhD., M.A. auf: egaborikova@gmail.com oder [+421 907 618 455](tel:+421907618455)



Information für Mitglieder - Skigebiete

Nassfeld - ideales Erlebnis für Familien mit Kindern

Am Nassfeld warten an jeder „Ecke“ des mit 30 modernen Seilbahnen und Liften sowie 110 Pistenkilometern bestens erschlossenen Skigebietes, besondere Aha-Erlebnisse, die selbst bei den coolsten Kids Emotionen wecken. Speziell für Anfänger gibt es am Nassfeld drei professionelle Skischulen, den BOBO® Miniclub, drei sichere Kids-Übungsgelände und natürlich jede Menge Abwechslung schon für die Kleinsten. Im ganzen Skigebiet ist die gratis W-Lan zur Verfügung.

Beim Package „Nassfeld Ski Surprise“ ist von 19. März bis 17. April 2017 für alle Kinder bis 10 Jahre der Skipass gratis und sie schlafen kostenlos im Zimmer der Eltern bzw. Großeltern, Verpflegung inklusive. Bei dem Package ist im gleichen Zeitraum das Kids-Betreuungspaket (Skiausrüstung und Skikurs) zum Vorteilspreis von 29 Euro pro Tag inkludiert.

„Family special“ - gratis Skiausrüstung für Kids unter 10 Jahren

Während der ganzen Saison gilt: wenn beide Eltern ihre Ski oder Snowboards leihen, bekommen alle Kinder bis 10 Jahre dieselbe Leistung gratis dazu. Für junge Gäste unter 15 Jahre mit "PREMIUM"-Skipass kostet der Skiverleih nur einen Euro pro Tag.

Kötschach-Mauthen

Ebenfalls preislich überaus fair präsentiert sich das Familien-Skigebiet Vorhegg-Laas in Kötschach-Mauthen. Im Rahmen der Aktion „Schnee-flocke“ fahren Kinder unter zehn Jahren, die in einem Mitgliedsbetrieb über-nachten ab 6. Jänner 2017 gratis Ski. Alle Kids zwischen zehn und 15 Jahren zahlen nur sechs Euro für die Tageskarte, mit der sie sich auf drei Schleppliften sowie einem Doppelsessellift sportlich austoben können.

Wöchentlich gibt es außerdem für die ganze Familie eine leichte Schnee-schuhwanderung kostenlos.

Weissbriach

Das Skigebiet Weissbriach ermöglicht bei Nächtigung in „Ski for free“-Mitgliedsbetrieben das Gratis-Skifahren bereits ab der ersten Übernachtung. Top-Preise für den Skikurs und Leihski bzw. Snowboard machen das Familien-Winterglück in diesem kleinen und gemütlichen Ort perfekt. Geschätzt wird das

Skigebiet bei Familien vor allem auch wegen seiner Übersichtlichkeit.

Mehr Informationen finden Sie auf der Website

<http://newsletter.as1.at/t/ViewEmail/d/27FD379E6B51ECC2/0A8F4D7B71E19251C9C291422E3DE149>.





Treibstoffverbrauch im Stadtverkehr/außer Stadtverkehr/kombiniert: 5,6–5,5/5,1–5,0/5,3–5,2 l/100 km.
CO₂-Emissionen kombiniert: 139–137 g/km.

Neue Klasse E All-Terrain Masterpiece of Intelligence

Mercedes-Benz
The best or nothing.

